

Protokoll der Schulpflegschaftssitzung der Stiftsschule vom 25.02.2021 per MS Teams

| | |
|----------------------|--|
| Leitung: | Frau Mahnke |
| Anwesende: | Mitglieder der Schulpflegschaft (siehe Teilnehmerliste MS-Teams) |
| Tagesordnung: | siehe Einladung vom 15.02.2021 |
| Protokoll: | Anne-Kathrin Mahnke |
| Dauer: | 19:00 Uhr – 20:35 Uhr |

TOP 1 Protokoll der Sitzung vom 24.09.2020

Keine Anmerkungen; von den Anwesenden genehmigt.

TOP 2 Bericht über die derzeitige Situation der Schule

- **Konzept Wechselunterricht ab dem 22.02.2021:**

Durch die frühzeitige Information durch das Ministerium konnte dieses Mal der Wechselunterricht gut geplant und die Eltern rechtzeitig informiert werden. Die Planung erfolgte nach den Vorgaben des Ministeriums und in enger Abstimmung mit der Lehrerschaft, der Ad-Hoc-Kommission und der Schulpflegschaftsvertretung. Wichtig war allen Beteiligten dabei, dass alle Schülerinnen und Schüler in der gleichen Woche wieder mit dem Präsenzunterricht starten konnten und dass den Kindern feste Schultage zugeteilt wurden, um ihnen einen beständigen Rhythmus und den Familien Planungssicherheit zu geben. Wie es ab dem 08.03.2021 weitergehen wird, wird erst in der neuen Bund-Länder-Runde am 03.03.2021 entschieden.

Herr Schröder informierte zudem, dass das gesamte Team der Stiftsschule, d.h. Kollegium und OGS, zweimal wöchentlich (Mo + Do) einen Corona-Schnelltest unter ärztlicher Aufsicht durchführt.

- **Rückmeldung durch die Elternvertreter/innen:**

Die Rückmeldung der Elternvertreter/innen viel sehr positiv aus verbunden mit einem Dank/Lob an das gesamte Stiftsschul-Team, d.h. sowohl das Kollegium als auch die OGS. Die Lehrpläne für die Kinder waren gut erfüllbar und die Padlets waren übersichtlich und verständlich angelegt. Der tägliche Teams-Unterricht in Kleingruppen verlief gut und gab den Kindern zusätzlich, neben der Unterstützung beim Homeschooling, auch die Möglichkeit soziale Kontakte zu pflegen.

Die Elternvertreter/innen regten an, dass man bei einem erneuten Lockdown noch verstärkter ein Augenmerk auf die Kinder aus den einzelnen Klasse richten sollte, die durch unterschiedliche Problematiken (Sprachbarriere, Technische Ausstattung, o.ä.) nicht (immer) am Online-Unterricht teilnehmen können. Herr Schröder war dankbar über die Rückmeldung und bestärkte die Elternvertreter/innen immer den direkten Kontakt zu den jeweiligen Klassenlehrer/innen und der Schule zu suchen, wenn Ihnen so ein Fall bekannt sei, damit man schnellst möglich handeln könnte und kein Kind zurück bleibt. In diesem Zuge informierte Herr Schröder die Schulpflegschaft, dass das Team der Stiftsschule ab dem 01.03.2021 durch zwei neue Anerkennungspraktikanten im Bereich der Kindheitspädagogik / Schulsozialarbeit verstärkt wird. Diese könnten u.a. genau in diesen Bereiche im Sinne der Kinder zusätzlich unterstützen und auffangen. Die Stiftsschule verfügt dann in Summe über fünf Schulsozialarbeiter/innen und ist somit in der anhaltenden Pandemiesituation gut aufgestellt.

Abschließend berichteten die Elternvertreter/innen, dass alle Kinder sehr glücklich darüber sind wieder zur Schule gehen zu können. Egal wie gut das Homeschooling auch geklappt hat, so ist es doch kein Ersatz für den Präsenzunterricht. Zudem seien alle sehr dankbar über die Geschwistertage-Regelung, da sie zu einer enormen Entlastung in den Familien beiträgt. Herr Schröder ergänzte, dass das Kollegium und die OGS auch froh darüber seien, die Schülerinnen und Schüler wieder vor Ort in der Schule begrüßen zu können. Zudem dankte auch er im Namen des Kollegiums und der OGS den Eltern für Ihre tolle Unterstützung und Zusammenarbeit während des Lockdowns.

- **Umgang mit MS Teams**

Herr Schröder berichtete, dass der Umgang mit MS Teams, bis auf ein paar kleine Ausnahmen, sehr gut und verantwortungsbewusst geklappt hat. Er bat aber die Elternvertreter/innen noch einmal darum regelmäßig in die Accounts der Kinder zu gucken und sie für den Umgang mit der Chatfunktion zu sensibilisieren. Gerne darf diese natürlich von den Kindern genutzt werden, da sie u.a. hilft fehlende Sozialkontakte auszugleichen. Allerdings gelten auch hier die Regeln des respektvollen Umgangs miteinander, d.h. Beleidigungen, Filme oder Videos von anderen Personen o.ä. sind nicht erwünscht und erlaubt. Regelverstöße, die leider vereinzelt vorgekommen sind, werden und müssen konsequent von Schulseite geahndet (z.B. Sperre oder Deaktivierung) werden. Herr Schröder bat die Elternvertreter/innen darum, dass bei Regelverstöße bitte eine Rückmeldung an die jeweiligen Klassenlehrer/innen erfolgen soll. Sollten sich die Regelverstöße nämlich häufen wäre die Konsequenz, dass die Chatfunktion komplett für alle gesperrt werden müsste. MS Teams verfügt nämlich leider nicht über die Möglichkeit diese Funktion nur für einzelne Accounts anzuwenden und zu steuern, so dass dann das Prinzip „Alle oder Keiner“ greifen würde.

TOP 3 Vorhaben/Termine/Verschiedenes

- **Absage Klassenfahrten/Zirkus/Vera 3:**

Basierend auf der Verordnung des Ministeriums sind alle Klassenfahrten bis zu den Sommerferien abgesagt worden. Die Stiftsschule bemüht sich ebenfalls bereits die Klassenfahrt der jetzigen Drittklässler von September 2021 auf Mai 2022 aufgrund der anhaltenden Pandemiesituation zu verschieben.

Das Zirkusprojekt entfällt dieses Schuljahr aus dem gleichen Grund.

Die Vera 3 Prüfungen sind ebenfalls vom Ministerium auf einen späteren Zeitpunkt verschoben worden, damit den Prüfungen vorangehend eine längere Präsenzphase der Schülerinnen und Schüler gewährleistet werden kann.

- **Bewegte Pause SCB:**

Mit dem Beginn des Wechselunterrichtes bietet die Stiftsschule ihren Schülerinnen und Schülern in Kooperation mit dem SCB das Projekt „Bewegte Pause“ an, das große Zustimmung bei den Kindern findet. In der ersten Woche wird mit den Erst- und den Drittklässlern gestartet, nächste Woche folgen dann die Zweit- und Viertklässler.

- **Schulobst:**

Ab dem 01.03.2021 kann endlich wieder das Schulobst für die Kinder angeboten werden. Coronabedingt wird das Obst jedoch nicht geschnitten angeboten, sondern die Schülerinnen und Schüler holen sich einzeln ihr Obst an den Platz und waschen es selber vor dem Verzehr ab. Das Angebot ist freiwillig.

- **Termine:**

Herr Schröder informierte das Gremium, dass die Schule gerne den letzten noch ausstehenden „Pädagogischen Fortbildungstag“ am 26.04.2021 durchführen möchte. Die Durchführung des selbigen zu einem, durch die Corona-Pandemie bedingten, noch nicht benannten Termin wurde zusammen mit den beweglichen Ferientagen für das Schuljahr 20/21 in der letzten Schulkonferenz am 09.06.2020 im Block abgestimmt und mit 9 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme und 1 Enthaltung angenommen.

- **Maskenpause:**

Da auch für Grundschulkinder seit dem 19.02.2021 eine verschärfte Maskenpflicht gilt, wurde von Herrn Schröder zur Diskussion gestellt, wie an der Stiftsschule eine Maskenpause für die Kinder gehandhabt werden soll. Laut Aussage von Frau Gebauer soll diese den Kindern gewährleistet werden, allerdings ist sie nicht in den Vorgaben des Ministeriums verankert. Nach einem regen Austausch der Elternvertreter/innen untereinander mit allen Vor- und Nachteilen, kam man zudem Vorschlag, dass Maskenpausen von den Lehrerinnen und Lehrern während des Lüftens durchgeführt werden können, wenn immer nur eine Hälfte der anwesenden Kinder ihre Masken ablegt und die andere ihre weiterhin trägt. Dies würde immer im Wechsel erfolgen, so dass alle Kinder eine Maskenpause bekommen würden. Alternativ könnte die Maskenpause auch im Freien nach dem gleichen Prinzip erfolgen. Der wichtigste Punkt dabei ist aber, dass die Kinder freiwillig entscheiden können, ob sie die Maske in den Maskenpausen ablegen möchten oder nicht. Der Umsetzungsvorschlag wurde einstimmig von der Schulpflegschaft angenommen, so dass Herr Schröder ihn dem Kollegium unterbreiten kann. Ist auch hier die Zustimmung erfolgt, wird es einen entsprechenden Infobrief seitens der Schulleitung an die Elternschaft geben.

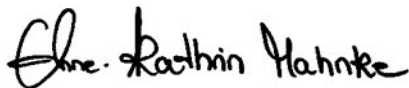
- **Schulbescheinigung Kinderkrankentage:**

Herr Schröder informierte das Gremium auf Nachfrage darüber, dass die Schule mit Beginn des Wechselunterrichtes basierend auf Ministeriumsvorgabe leider keine Bescheinigungen mehr für die Kinderkrankentage ausstellen darf, da für die Kinder eine entsprechende Notbetreuung vor Ort in Anspruch genommen werden könnte. Er informiert sich aber noch einmal an entsprechender Stelle und gibt eine Rückmeldung an die Elternvertreter/innen.

- **Anmeldungen Schuljahr 2021/2022:**

Herr Schröder teilte mit, dass nach dem aktuellen Stand 81 Anmeldungen für das neue Schuljahr 2021/2022 erfolgt sind. Somit wäre der nächsten Erstklässler-Jahrgang wieder dreizügig und eine Annahme aller Schülerinnen und Schüler zum „Jetzt“-Stand möglich. Die entsprechenden Zusagen werden bis Ostern verschickt.

Bielefeld, 03.03.2021



gez. Anne-Kathrin Mahnke